

# ANNA MATEUR

Anna Maria Vogt, alias Anna Mateur  
1977 in Dresden geboren

Älteste von Vieren, bei denen jede/r mindestens drei Instrumente spielt: ergo hausmusikbelastet, übellärmgeschädigt und dennoch oder gerade darum... Klavier horizontal, Klavier vertikal (Akkordeon), Flöte gerade, Flöte quer...dreijähriger Versuch an der Spezialschule für Musik, den Weg einer klassischen Querflöte einzuschlagen, scheitert am Talent oder am Temperament...wer weiß das heute noch?

- 1997 erste und einzige Bewerbung: Studium Gesang Jazz/Rock/Pop in Dresden an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber
- 1998 Frontalgebläse Funkband
- 1999 nach Vordiplom kurze Gluckenpause für Sohn Kaspar
- 1999 - 2000 Dramatische Verbrechen u. a. bei Stadttheater Fassungslos „Laurence, das Ei, der Zentralbahnhof und Frau Scholz“, Puppentheater Dresden, „Vom dicken Schwein das dünn werden wollte“ und Theatergruppe Spielbrett „Was ihr wollt“, „Träume“ Sommer 2003 Gesangs-Examen, die Kritik resümiert: „Da kommt eine Wunderstimme!“
- Herbst 2003 Gründung und Findung von „Annamateur und Gitarristen“ mit Daniel Wirtz und Reentko Dirks; „Edelschräges Liedprogramm“
- 2004 - 2005 Eigene Variété-Stücke: „Mutter Blamage und ihre Kinder“, „Kristmässspäschell“, „Dreckiges Tanzen und böse Geräusche“, (Koproduktion mit „Zärtlichkeiten mit Freunden“ und Jan Heinke), „Von schlechten Eltern“
- 2005 Gründung und Findung von „Annamateur und Außensaiter“ mit David Sick (Gitarre) und Stephan Braun (Jazzcello); Liedprogramm „Walgesänge“
- 2004 und 2005 Saxleser wählen sie zur „Dresdnerin des Jahres“
- 2006 Cabinet-Preis in der Kategorie Musik
- 2007 St. Ingberter Pfanne 2007
- 2008 Mindener Stichling
- 2008 Gewinnerin der 1. „Freiburger Leiter“
- 2008 Deutscher Kleinkunstpreis
- 2008 Liedprogramm „Bandaufstellung nach B. Hellinger“
- 2009 Gewinnerin des Salzburger Stiers
- 2010 Gewinnerin des Bayerischen Kabarettpreises
- 2015 Gewinnerin des Publikumspreises „Marlene“
- 2019 Deutscher Kabarettpreis / Sonderpreis

Aktuelle Bühnenprogramme: „Kaoshüter“ (Premiere am 12.02.2020, Bar jeder Vernunft - Berlin) sowie „Mimikri“ mit Andreas Gundlach

[www.anna-mateur.de](http://www.anna-mateur.de)  
[www.andreas-gundlach.de](http://www.andreas-gundlach.de)

[info@rampensau.de](mailto:info@rampensau.de)

[www.rampensau.de](http://www.rampensau.de)

fon: +49 [30] 2944 97 60